



Marktgemeinde Wullersdorf

Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf
Politischer Bezirk: Hollabrunn

Telefon 02951 / 8433
Fax 02951 / 8433 40
eMail gemeinde@wullersdorf.at
Web <http://www.wullersdorf.at>

Weinviertel

Verhandlungsschrift

Über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Marktgemeinde Wullersdorf vom

Donnerstag, dem 14. März 2024

im großen Sitzungssaal des Gemeindeamts Wullersdorf.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Teilnehmer

HOGL Richard	Bürgermeister als Vorsitzender	BAUER Heike	Gemeinderätin
MAURER Annemarie	Vizebürgermeisterin	KOPP Johannes	Gemeinderat
DUNKL Franz	gf. Gemeinderat	ROHRER DI Günther	Gemeinderat
FELLINGER DI Herbert	gf. Gemeinderat	SAMSINGER Robert	Gemeinderat
PATSCHKA Gerald	gf. Gemeinderat	SCHAUER Karl	Gemeinderat
		SCHEIBBÖCK Josef	Gemeinderat
		SCHNÖTZINGER Ignaz	Gemeinderat
		SKLENAR Gerhard	Gemeinderat
		SMODE Mag. René	Gemeinderat
		TRITTENWEIN Sandra	Gemeinderätin
		WEBER Thomas	Gemeinderat
		WEISI Harald	Gemeinderat
		ZAHLBRECHT Adolf	Gemeinderat

Entschuldigt

PIMBERGER Hubert, GRÜNWIDL Thomas, ERNST Kurt

Nicht Entschuldigt

Protokollführung

SCHINNERL Nicole

Amtsleiterin

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1	Begrüßung und Beschlussfähigkeit	4
2	Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom vom 13.12.2023	5
3	Bericht der Ausschüsse	6
4	Rechnungsabschluss 2023	6
5	Abtretungsvertrag Grunderwerb Parz. 117 KG Wullersdorf	10
6	Grundstücksangelegenheiten	10
a.	Vorausplan Schalladorfer Graben Baulos „RHB Diepolzerbrücke“ GZ 70640 KG Schalladorf	10
b.	Teilungsplan GZ: 41845 KG Immendorf	11
c.	Teilungsplan GZ: 42026 KG Oberstinkenbrunn	11
d.	Schieder Rosemarie Mag. – Rückgabe des Gemeindegrundstücks Parz. 234/12 KG Schalladorf	11
e.	Peric Dragan – Antrag auf Verlängerung der Bauzwangpflicht	11
f.	Fellinger Herbert und Helga – Löschung des Wiederkaufsrechts Parz. 1125/17 KG Wullersdorf	12
g.	Weber Harald – Löschung des Wiederkaufsrechts Parz. 597/5 KG Grund	12
h.	Weber Markus – Ansuchen um Befestigung laut Vorplatzregelung	12
i.	Felkl Barbara – Ansuchen auf Kauf einer Teilfläche der Parz. 1453 KG Grund	13
j.	Kipper Leopold – Pachtansuchen Bodenschutzanlagen KG Grund	13
k.	Hauser Richard – Pachtansuchen Bodenschutzanlagen KG Grund	13
l.	Niedermayer Johannes – Kündigung Pacht	13
m.	Rohringer Elisabeth – Antrag auf Pacht einer Teilfläche der Parz. 2111 KG Immendorf	14
n.	Oster Leopold – Kündigung Pacht	14
o.	Zehetmayer Karl – Antrag auf Pacht einer Teilfläche der Parz. 1236 KG Wullersdorf	14
p.	Niedermayer David – Ansuchen um Pacht eines Teilstückes der Wegparzelle 1236 KG Wullersdorf	14
q.	Wingelhofer Ronald – Ansuchen um Pacht eines Teilstückes der Wegparzelle 2181 KG Immendorf	14
r.	Verpachtung Gemeindegrundstück Parz. 1608 KG Grund	15
s.	Verlegung Stromzuleitung Parz. 796/1 KG Grund	15
7	EVN Lichtservice	15
a.	Leihe der vertragsgegenständlichen Anlagen – Lichtpunkte in der MG Wullersdorf	15
7a	Sicherstellung der Grundsätze – Wirtschaftlichkeit – Sparsamkeit – Zweckmäßigkeit – und Einhaltung der Rechtsnormen für den Ausbau der Kinderbetreuung in Wullersdorf	16
8	Kinderbetreuungsoffensive – Vergabe Architektenleistungen	16
9	Kinderbetreuungsoffensive – Vergabe Baumeister/Generalunternehmer	17
10	Kinderbetreuungsoffensive – Vergabe Dachdecker/Spenglerarbeiten	17
11	Kinderbetreuungsoffensive – Beauftragung Planungsleistungen und Fachbaubegleitung Brabeneß Stadl	17
11a	Teilungsplan GZ 42027 KG Wullersdorf	17
12	Kinderbetreuungsoffensive – Beauftragung statisch-konstruktive Bearbeitung Brabeneß Stadl	18
13	Jugendmusikverein Wullersdorf – Vergabe Fassadenarbeiten	18
14	Gemeindewohnung	19
a.	Vergabe Hauptplatz 28/4	19
b.	Kündigung Kramer Aloisia, Bahnstrasse 255/2	19
15	Kanalanschluss des Gebäudes des Tennisklubs Wullersdorf	19
16	Honorarangebote IUP	19
17	Straßenbau	20

18	Schutzzone Kellergasse	20
a.	Angebot des Büros Dr. Paula für LEADER Förderung	20
Nicht öffentlicher Teil		
19	Personalangelegenheiten.....	

SITZUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE

1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Richard Hogl begrüßt, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung des Gemeinderats.

Der Vorsitzende setzt den folgenden Punkt gemäß § 46 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung von der Tagesordnung ab:

- TOP 6k Grundstücksangelegenheiten – Hauser Richard – Pachtansuchen Bodenschutzanlagen KG Grund

Gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 idgF. stellen wir den Antrag, folgenden Gegenstand nachträglich in die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung aufzunehmen:

Ergänzung

Teilungsplan GZ 42027 KG Wullersdorf

Es liegt der Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 42027 für die KG Wullersdorf vor.

Der Gemeinderat möge dem Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 42027 für die KG Wullersdorf und der Entwidmung aus dem öffentlichen Gut

von Parzelle

113/2 MG Wullersdorf (öG) 28m²

113/2 MG Wullersdorf (öG) 23m²

113/2 MG Wullersdorf (öG) 1.055m²

an Parzelle

106/3 MG Wullersdorf 28m²

106/3 MG Wullersdorf 23m²

106/2 MG Wullersdorf 1.055m²

stattgeben.

Begründung:

Da es dazu laut € 35 Z16 der NÖ Gemeindeordnung eines Beschlusses des Gemeinderats bedarf, wird um Aufnahme des Gegenstandes in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 14.03.2024 ersucht.

Der Bürgermeister und die Klubsprecher

Richard Hogl

Gerhard Sklenar

DI Herbert Fellingner

Adolf Zahlbrecht

in Vertretung von Hubert Pimberger

Dieser Punkt wird nach dem Punkt „Kinderbetreuungsoffensive – Beauftragung Planungsleistungen und Fachbaubegleitung Brabenezt Stadl“ unter TOP 11a zur Abstimmung gebracht.

Dieser Antrag wird 17:1 Gegenstimme (G. Rohrer) angenommen.

Erstellt:
Nicole Schinnerl

Freigegeben:
Bürgermeister Richard Hogl

Datum:
14.03.2024

Version:
1

Ziffer:
1/GR 2024-03-14 ö

Seite:
4

Gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 idgF. stellt die sozialdemokratische Fraktion den Antrag, folgenden dringlich zu behandelnden Punkt nachträglich in die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung aufzunehmen:

1. Sicherstellung der Grundsätze – Wirtschaftlichkeit – Sparsamkeit – Zweckmäßigkeit – und Einhaltung der Rechtsnormen für den Ausbau der Kinderbetreuung in Wullersdorf

Begründung:

Die unterfertigten Mitglieder der SPÖ Gemeindefraktion stehen uneingeschränkt zum Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen in unserer Gemeinde.

Beim gegenwärtigen Projekt scheinen jedoch einige Punkte ungeklärt:

- Ursprünglich war von Schätzkosten in der Höhe von 1,5 Millionen Euro die Rede.
- In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 24. Jänner 2024 wurde nunmehr eine Architektenleistung an nur einen angefragten Anbieter vergeben auf Basis einer Schätzung von 1 Million Euro.

Um eine Fehleinschätzung und den möglichen Vorwurf einer allfälligen Umgehung des Vergaberechtes (Schwellenwertverordnung) zu verhindern, stellen die Unterfertigten folgenden Antrag:

1. Die Schätzkosten für die Errichtung der Betreuungseinrichtung sind dem Gemeinderat vollumfänglich zur Kenntnis zu bringen.
2. Die Ergebnisse der rechtlichen Prüfung der Schätzung (wie im Vorstandsprotokoll erwähnt) sind ebenfalls vorzulegen.
3. Mit dem beauftragten Architekten ist eine Vereinbarung zu treffen, dass es sich beim vergebenen Honorar um ein Fixhonorar (5% Spielraum wie beschlossen) handelt, das jedenfalls nur dann überschritten werden darf, wenn von dritter Stelle gutachterliche Unterlagen vorliegen, die nicht vorhersehbare Mehrkosten als solche belegen.

Mit diesem Antrag soll sichergestellt werden, dass der Bau nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit erfolgt und alle Rechtsnormen eingehalten werden.

Der Gemeinderat möge daher dem Antrag in dieser Form zustimmen, um sicherzustellen, dass die im oberen Absatz genannten Grundsätze eingehalten werden!

SPÖ Gemeindefraktion

GGR Gerald Patschka	GR Gerhard Sklenar
GR Rene Smode	GR Karl Schauer
	GR Harald Weisi

Dieser Punkt wird nach dem Punkt „EVN Lichtservice“ unter TOP 7a zur Abstimmung gebracht.

Dieser Antrag wird 16:2 Enthaltungen (FPÖ) angenommen.

2 Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.12.2023

Die Protokolle über die Sitzung des Gemeinderats vom 13.12.2023 werden unterfertigt.

3 Bericht der Ausschüsse

Dem Gemeinderat liegen folgende Berichte der Ausschüsse vor:

- **Prüfungsausschuss (28.12.2023) verlesen.**
- **Finanz- & Beratungsausschuss (28.02.2024) – zur Kenntnis gebracht**
- **Prüfungsausschuss (06.03.2024) – verlesen**

4 Rechnungsabschluss 2023

Der Rechnungsabschluss liegt in der Zeit von 28.2.2024 bis 13.3.2024 zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf.

Im Haushalt 2023 stehen Gesamteinnahmen von € 8.175.370,01 Gesamtausgaben von € 7.439.049,68 gegenüber, zuzüglich Zuweisung an Haushaltsrücklagen von € 1.115.589,00 (€ 400.000,00 + € 715.589 Haushaltspotential) und abzüglich Entnahmen von Haushaltsrücklagen von € 379.267,97 (Rücklage aus 30% dem Saldo der Eröffnungsbilanz) ergibt sich ein Nettoergebnis für das Jahr 2023 in der Höhe von € 0. Da ab dem Jahr 2023 vom Land NÖ gefordert wird, dass das Haushaltspotential auf eine Rücklage gebucht wird, mussten wir auf die Rücklage der Eröffnungsbilanz zurückgreifen, um das Nettoergebnis auf Null zu stellen. Gegenüber dem 2. NTVA 2023 liegen somit mehr Einnahmen in der Höhe von € 443.270,71 und mehr Ausgaben von € 480.349,68 vor.

Die Ursachen der mehr Einnahmen liegen ua. im Bereich Entschädigung Land NÖ Interessentenbeiträge (+ 13.111,77), Bedarfszuweisungen Bund Kommunalinvestitionsgesetz (+ 18.510,00), Bedarfszuweisungen Härteausgleichsfonds (+21.359,96), Grundsteuer B (+32.587,49), Kommunalsteuer (+ 15.189,47).

Die Ursachen der höheren Ausgaben liegen ua. im Bereich Rückersätze von Erträgen (+18.510,00), Gemeindestraßenbau (+81.722,30), Versorgungsleitungen Breitband A1 (+12.404,14), Baukosten Güterwegeinstandhaltung (+6.353,90), Straßenbeleuchtung (+16.772,48), Darlehenstilgung Grundankauf zur Bauplatzbeschaffung (+3.678,52), Baukosten Sanierungen Gemeindegebäude (+71.995,84).

Es wurde bei den Kanaleinnahmen ein Überschuss von € 23.926,81 (laut Finanzierungshaushalt) erwirtschaftet, dies beinhaltet auch Kapitaltransferzahlungen des Bundes, Darlehenstilgungen, Baukosten für Projekte. Der Überschuss ist deshalb so niedrig da Zinsen vom Jahr 2021 und 2022 die auf ein anderes Konto gebucht gehören laut Land NÖ umgebucht wurden und durch diese Buchung entstand ein Minus im Finanzierungshaushalt von € 259.608,52, da diese Buchung nur im Finanzierungshaushalt aufscheint. Im Jahr 2024 wird der Überschuss wieder bei der Höhe liegen wie in den Vorjahren.

Es wurde bei den Wassereinnahmen ein Überschuss von € 100.524,88 (laut Finanzierungsrechnung) erwirtschaftet, dies beinhaltet auch Kapitaltransferzahlungen des Bundes, Darlehenstilgungen, Darlehensaufnahmen, Baukosten für Projekte.

Die Personalkosten 2023 liegen bei € 1.149.680,31 das sind ca. 14 % der ordentlichen Einnahmen und sind gegenüber 2022 um € 119.836,79 höher. Dies resultiert daraus, dass mehr Personal in

den Kindergärten für Kinderbetreuung gebraucht wurde. Ich möchte auch darauf hinweisen, dass diese Beträge alles Bruttobeträge sind.

Der Rechnungsabschluss setzt sich aus Ergebnishaushalt, Finanzierungshaushalt und Vermögenshaushalt zusammen. Der Ausschlaggebende für die Berechnung des Haushaltspotentiales ist der Ergebnishaushalt. Es muss noch mehr darauf geachtet werden, dass geplante Projekte vor Beschlussfassung mit einer Finanzierung belegt sind, Es ist nicht mehr zulässig sich im Nachhinein über Finanzierungsmöglichkeiten umzusehen. Es betrifft vor allem Projekte, die noch nicht im Voranschlag sind.

Ergebnis- u. Finanzierungsrechnung sind aber nicht vergleichbar, da in der Ergebnisrechnung z.B. Abschreibungen und Rückstellungen enthalten sind was bei der Finanzierungsrechnung aber nicht enthalten ist. Bei der Finanzierungsrechnung sind wiederum die Kosten und Einnahmen der Kontengruppe 5 und 6 (Projekte) enthalten, was aber bei der Ergebnisrechnung nicht berücksichtigt wird.

Die Zinsbelastung für 2023 lag bei € 300.456,61 bei rd. € 8,9 Mio. Darlehensvolumen, gegenüber von 2022 lagen wir bei € 66.109,41 bei rd. 9,5 Mio. Die Zinsen sind sehr stark gestiegen wir zahlen nur für den Kredit Grundankauf f. neue Bauplätze in der Höhe von

€ 750.000,00 Zinsen in der Höhe von 27.435,00 im Jahr und wir können den Kredit nicht zurückzahlen da wir zu wenig Bauplätze verkaufen. Es wäre gut, wenn die Marktgemeinde Wullersdorf Kredite zurückzahlt, welche nicht mit Kanal und Wasser gedeckt sind, und daher sollten wir **Bauplätze verkaufen**. Wir haben im Jahr 2023 einen Kredit im Wert von € 370.000,00 und eine Zuzahlung zu bestehenden Krediten im Wert von € 5.709,28 (NÖ Wasserwirtschaftsfond) aufgenommen. 1 x WVA-Überwachung € 370.000,00.

Schuldenentwicklung 2023:

Schuldenstand zum 1.1.2023	€ 9.506.232,68
Schuldenzugang 2023.....	€ 375.709,28
Schuldenabgang 2023.....	€ 1.005.563,25
Schuldenstand zum 31.12.2023	€ 8.876.378,71

Wir haben im Haushaltsjahr 2023 12 Vorhaben umgesetzt.

FF-Sanierung von FF-Häusern	€ 5.046,36 (NTVA € 5.200,00)
KIGA Immendorf Neubau	€ 16.561,59 (NTVA € 20.000,00)
Gemeindestraßenbau.....	€ 775.922,30 (NTVA € 694.200,00)
Neubau u. Umbau Musikheim.....	€ 216.236,18 (NTVA € 390.000,00)
Hochwasserschutz Wullersdorf	€ 582.774,14 (NTVA € 1.210.000,00)
Versorgungsleitungen Breitband A1	€ 95.404,14 (NTVA € 83.000,00)
Instandhaltung von Güterwegen.....	€ 89.353,90 (NTVA € 83.000,00)
Straßenbeleuchtung.....	€ 416.772,48 (NTVA € 400.000,00)
Grundankauf zur Bauplatzbeschaffung.....	€ 39.678,52 (NTVA € 36.000,00)
WVA-Überwachung.....	€ 327.127,83 (NTVA € 428.600,00)
Abwasserbeseitigung.....	€ 380.188,72 (NTVA € 430.000,00)
Sanierung von Gemeindegebäuden.....	€ 131.995,84 (NTVA € 60.000,00)

Wir mussten für diese Vorhaben eine Zuweisung an die Vorhaben in der Höhe von

€ 1.395.515,19 tätigen und das konnten wir nur durch das sehr gute Haushaltspotential des Vorjahres, ansonsten hätten wir Kredite aufnehmen müssen. Der einzige Kredit hat die WVA-Überwachung betroffen.

Folgende größere Baumaßnahmen wurden bei der Abwasserbeseitigung und im Straßenbau im Jahr 2023 durchgeführt:

STRASSENBAUMAßNAMEN

KG Wullersdorf IUP Brücke über Gmoosbach	€ 23.363,54
KG Wullersdorf IUP Straßen u. Leitungsbau Ausschr.	€ 11.224,00
KG Wullersdorf .F.Lang u. Menhofer Brücke über Gmoosbach	€ 119.617,58
KG Wullersdorf .F.Lang u. Menhofer Straßen u. Leitungsbau	€ 20.098,09
KG Wullersdorf Held & Francke Radweg Remise.....	€ 15.876,40
KG Kalladorf F.Lang u. Menhofer Gehsteigerneuerung TR.....	€ 186.000,00
KG Wullersdorf am Damm F.Lang u. Menhofer 1. TR.....	€ 42.000,00
KG Wullersdorf Feldgasse, +2 Sanierungen F.Lang u. Menhofer.....	€ 73.362,29
KG Wullersdorf WAV Zufahrtsstrasse Zahlung nach 3 Jahren.....	€ 130.557,49

WASSERVERSORGUNG

WVA Immendorf Stadelmann Leithäusl GesmbH.....	€ 14.732,24
WVA Wullersdorf BA 12 Sanierung Leithäusl GesmbH.....	€ 114.179,65
WVA Immendorf BA 12/1 IUP.....	€ 7.801,26
WVA Wullersdorf Ausschreibung Rahmenvereinb. IUP.....	€ 5.400,00
WVA Umlegung Oberstinkenbrunn F.Langu.K.Menhofer.....	€ 126.409,13
WVA Wullersdorf RV 2023-2025 Strabag 1. TR.....	€ 40.000,00
WVA BA 12 Leitungskataster Wullersd-Hetzm. Rohrnetz-Profi.	€ 3.700,00
WVA Wullersdorf div. Leistungen IUP.....	€ 8.662,65

ABWASSERBESEITIGUNG

ABA Wullersdorf ABA BA 01 Leitungsk. IUP.....	€ 12.146,31
ABA Wullersdorf ABA BA 02 Leitungsk. IUP.....	€ 27.000,00
ABA Wullersdorf ABA BA 17 Leithäusl.....	€ 203.720,79
ABA Wullersdorf ABA BA 17 Rohrnetzprofil.....	€ 5.455,11
ABA Wullersdorf ABA BA 17 IUP.....	€ 17.793,01
ABA Wullersdorf div. Leistungen IUP.....	€ 16.256,42

In den letzten zwanzig Haushaltsjahren (2004 – 2023) wurden für Straßenbaukosten€ 8.520.0192,97 aufgewendet und größtenteils über Eigenmittel sowie Fremdfinanzierung (Darlehen) wie nachstehend angeführt, finanziert.

Darlehensaufnahmen.....	€ 2.389.000,00
Bedarfszuweisungsmittel.....	€ 3.334.968,50
Grundverkauf.....	€ 315.074,04
Entnahme RL.....	€ 280.000,00
Zuführung.....	€ 1.699.516,55

Der Verlust beim EVN Wasser lag 2022 bei ca. 37.337 m³ und ist 2023 auf ca. 35.745 m³ gesunken. Diese Zahlen sind aber ohne Hydrantenabnahmen z.B. Feuerwehrrübungen, Brandeinsätze, etc. und ohne Gemeindegebäude, die noch keinen Zähler haben. Man sieht, dass die Investitionen in manchen Ortschaften gegriffen haben, aber es muss noch weitergesucht, werden damit die Verluste noch weniger werden.

Wasserverbräuche 2023

Immendorf: Einspeisung EVN	18.708 m³	
Ablesungen	18.072 m³	Minus von 636 m³ (VJ + 186 m³)
Kalladorf: Einspeisung EVN	19.503 m³	
Ablesungen	12.594 m³	Minus von 6.909 m³ (VJ – 5.360 m³)
Hart-Aschendorf: Einspeisung EVN	7.394 m³	
Ablesungen	7.322 m³	Minus von 72 m³ VJ – 144m³)
Hetzmannsdorf: Einspeisung EVN	8.550 m³	
Ablesungen	7.999 m³	Minus von 551 m³ (VJ + 839 m³)
Schalladorf: Einspeisung EVN	7.728 m³	
Ablesungen	7.885 m³	Plus von 157 m³ (VJ + 173 m³)
Oberstinkenbrunn: Einspeisung EVN	20.367 m³	
Ablesungen	16.609 m³	Minus von 3.758 m³ (VJ –6.316 m³)
Grund: Einspeisung EVN	15.250 m³	
Ablesungen	12.467 m³	Minus von 2.783 m³ (VJ – 2.197 m³)
Maria Roggendorf: Einspeisung EVN	7.722 m³	
Ablesungen	6.915 m³	Minus von 807 m³ (VJ – 72 m³)
Wullersdorf: Einspeisung EVN	68.445 m³	
Ablesungen	48.059 m³	Minus von 20.386 m³ (VJ – 22.768 m³)

Ergibt eine Einspeisung von der EVN mit 173.667 m³ und einer Ablesesumme von 137.922 bei dieser Summe sind die Mengen für Private Zwecke hineingerechnet. Der Verlust beträgt 35.745 m³. (VJ -37.377 m³).

Das bedeutet wir haben einen Schaden von ca. € 53.789,08 inkl. MWSt. im Jahr 2023. (€ 51.872,29 Vorjahr). Der Verlust zum Vorjahr ist zwar niedriger aber durch die Preiserhöhung der EVN zahlen wir mehr.

Der Gemeinderat möge dem Rechnungsabschluss 2023 in der vorliegenden Form stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

5 Abtretungsvertrag Grunderwerb Parz. 117 KG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt der Abtretungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Wullersdorf und der DI Daniel Brabenetz Bau- und Transport GmbH bzgl. der Übernahme der Parz. 117 KG Wullersdorf „Brabenetz-Stadt“ vor.

Der Gemeinderat möge dem Abtretungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Wullersdorf und der DI Daniel Brabenetz Bau- und Transport GmbH bzgl. der Übernahme der Parz. 117 KG Wullersdorf „Brabenetz-Stadt“, zustimmen.

Dieser Antrag wird 17:1 Gegenstimme (G. Rohrer) angenommen.

6 Grundstücksangelegenheiten

a. Vorausplan Schalladorfer Graben Baulos „RHB Diepolzerbrücke“ GZ 70640 KG Schalladorf

Dem Gemeinderat liegt der Vorausplan GZ 70640 des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst für das Rückhaltebecken Diepolzerbrücke, Schalladorfer Graben in der KG Schalladorf vor.

1.1. Die in beiliegender Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst, GZ 70640 in der KG Schalladorf dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen:

Trennstück Nr. 3 und 4

1.2. Der Restteil der nachfolgend angeführten und sich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleibt im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung:

Grundstück Nr. 996, 997, 998, 999, 1021 und 1053/2

2.1. Die in beiliegender Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst, GZ 70640 in der KG Schalladorf dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Trennstück Nr. 1, 2, 15, 22 und 26

2.2. Das nachfolgend angeführte Grundstück wird in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Grundstück Nr. 996

3. Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.

Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Der Gemeinderat möge dem Vorausplan des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst GZ 70640 für das Rückhaltebecken Diepolzerbrücke, Schalladorfer Graben in der KG Schalladorf in der vorliegenden Form stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Erstellt:
Nicole Schinnerl

Freigegeben:
Bürgermeister Richard Hogl

Datum:
14.03.2024

Version:
1

Ziffer:
1/GR 2024-03-14 ö

Seite:
10

b. Teilungsplan GZ: 41845 KG Immendorf

Dem Gemeinderat liegt der Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 41845 für die KG Immendorf vor.

Der Gemeinderat möge dem Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 41845 für die KG Immendorf und der Entwidmung des öffentlichen Guts

von Parzelle	an Parzelle
2075/2 – 10m² MG Wullersdorf (öG)	10 – 10m² Gabriele Berdan
8 – 56m² MG Wullersdorf	10 – 56m² Gabriele Berdan
9 – 35m² MG Wullersdorf	10 – 35m² Gabriele Berdan

stattgeben.

Eine Umwidmung von Verkehrsfläche öffentlich „Vö“ in Verkehrsfläche privat „Vp“ soll mit der nächsten Raumordnungsänderung (ROP) verarbeitet werden.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

c. Teilungsplan GZ: 42026 KG Oberstinkenbrunn

Dem Gemeinderat liegt der Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 42026 für die KG Oberstinkenbrunn vor.

Der Gemeinderat möge dem Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 42026 für die KG Immendorf und der Entwidmung des öffentlichen Guts

von Parzelle	an Parzelle
387/20 – 27m² MG Wullersdorf (öG)	55 – 27m² Franz Dirnbacher

stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

d. Schieder Rosemarie Mag. – Rückgabe des Gemeindegrundstücks Parz. 234/12 KG Schalladorf

Dem Gemeinderat liegt die Rückgabe des Gemeindegrundstückes Parz. 234/12 KG Schalladorf von Frau Mag. Rosemarie Schieder vor.

Der Gemeinderat möge die Rückgabe des Gemeindegrundstücks Parz. 234/2 KG Schalladorf von Frau Mag. Rosemarie Schieder, zur Kenntnis nehmen. Die Abwicklung des Rückkaufs soll noch in diesem Jahr abgewickelt werden.

e. Peric Dragan - Antrag auf Verlängerung der Bauzwangspflicht

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Dragan Peric, 1190 Wien auf Verlängerung der Bauzwangspflicht für das Grundstück 127/6 in der KG Grund vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Dragan Peric auf Verlängerung der Bauzwangspflicht für weitere zwei Jahre (somit muss der Baubeginn bis 12.01.2026 angezeigt werden) für das Grundstück Parz. 127/6 in der KG Grund zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Anmerkung: GfGR DI Herbert Fellingner verlässt vor Abstimmung zu Punkt 6f die Sitzung und betrifft vor Abstimmung des Punktes 6g die Sitzung wieder.

f. Fellingner Herbert und Helga – Löschung des Wiederkaufsrechts Parz. 1125/17 KG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt das Ansuchen von DI Herbert und Helga Fellingner, 2041 Wullersdorf auf Löschung des Wiederkaufrechtes für das Grundstück Parz. Nr. 1125/17, EZ 812 KG Wullersdorf, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von DI Herbert und Helga Fellingner, 2041 Wullersdorf auf Löschung des Wiederkaufrechtes für das Grundstück Parz. Nr. 1125/17, EZ 812 KG Wullersdorf, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

g. Weber Harald – Löschung des Wiederkaufsrechts Parz. 597/5 KG Grund

Dem Gemeinderat liegt das Ansuchen von Harald Weber, 2020 Hollabrunn auf Löschung des Wiederkaufrechtes für das Grundstück Parz. Nr. 597/5, EZ 796 KG Grund, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Harald Weber, 2020 Hollabrunn auf Löschung des Wiederkaufrechtes für das Grundstück Parz. Nr. 597/5, EZ 796 KG Grund, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

h. Weber Markus – Ansuchen um Befestigung laut Vorplatzregelung

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Markus Weber, 2023 Oberstinkenbrunn um Befestigung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes, Parz. Nr. 2725 und 566 KG Oberstinkenbrunn im Ausmaß von ca. 55 m² auf eigene Kosten und um eine Förderung unter Bedacht auf die Vorplatzregelung, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Markus Weber, 2023 Oberstinkenbrunn um Befestigung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes, Parz. Nr. 2725 und 566 KG Oberstinkenbrunn im Ausmaß von ca. 55 m² auf eigene Kosten und um eine Förderung unter Bedacht auf die Vorplatzregelung, mit einer Förderung bis maximal 15 m² à € 100,00 (gesamt maximal € 1.500,00) die Auszahlung erfolgt innerhalb des zweitfolgenden Kalenderjahres nach Rechnungslegung, unter der Voraussetzung, dass das öffentliche Gut von jedermann benützt werden kann, stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

i. Felkl Barbara – Ansuchen auf Kauf einer Teilfläche der Parz. 1453 KG Grund

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen auf Kauf von zwei Teilflächen der Parzelle 1453 im Ausmaß von insgesamt ca. 86m² KG Grund von Frau Barbara Felkl, 2042 Grund vor. Für eine der beiden Teilflächen, im Ausmaß von ca. € 43m², liegt bereits ein Pachtverhältnis mit der Antragstellerin vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Frau Barbara Felkl, 2042 Grund auf Ankauf von zwei Teilflächen des Gemeindegrundstückes Parz. 1453, öffentliches Gut in der KG Grund im Ausmaß von insgesamt ca. 86m² zu € 30,00/m², der Entwidmung des öffentlichen Guts unter der Bedingung, dass alle anfallenden Vermessungs- und Vertragserstellungskosten von der Käuferin getragen werden, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

j. Kipper Leopold – Pachtansuchen Bodenschutzanlagen KG Grund

Aufgrund der geänderten Richtlinien zur gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) ab dem Jahr 2023 liegt dem Gemeinderat ein Ansuchen um Pacht von Herrn Leopold Kipper, 2042 Grund für die Bodenschutzparzelle Parz. 1528 (0,3495 ha) KG Grund vor.

Da die Bodenschutzparzellen von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden, pachtet der Bewirtschafter um 75% (€ 156,00) der Fördersumme von gesamt € 208,00 pro ha diese Flächen.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen um Pacht von Leopold Kipper, 2042 Grund für die Bodenschutzparzelle Parz. 1528 (0,3495 ha) KG Grund auf unbestimmte (unbefristet) Zeit, mit dem Hinweis, dass die Fläche jederzeit wieder zurückgegeben werden können, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

k. Hauser Richard – Pachtansuchen Bodenschutzanlagen KG Grund

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

l. Niedermayer Johannes – Kündigung Pacht

Dem Gemeinderat liegt die Kündigung einer Teilfläche der Parzelle 2111 im Ausmaß von 189m² KG Immendorf von Herrn Johannes Niedermayer, 2020 Aspersdorf per 31.12.2023 vor.

Der Gemeinderat möge die Kündigung einer Teilfläche der Parzelle 2111 im Ausmaß von 189m² KG Immendorf von Herrn Johannes Niedermayer, 2020 Aspersdorf per 31.12.2023, zur Kenntnis nehmen.

Anmerkung: GR Harald Weisi verlässt vor Abstimmung zu Punkt 6m die Sitzung und betrifft vor Abstimmung des Punktes 6n die Sitzung wieder.

m. Rohringer Elisabeth – Antrag auf Pacht einer Teilfläche der Parz. 2111 KG Immendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Frau Elisabeth Rohringer, 2022 Immendorf auf Pachtung einer Teilfläche der Parzelle 2111 (261m²) in der KG Immendorf vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Frau Elisabeth Rohringer, 2022 Immendorf auf Pachtung einer Teilfläche der Parzelle 2111 (261m²) in der KG Immendorf, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

n. Oster Leopold – Kündigung Pacht

Dem Gemeinderat liegt die Kündigung von Teilflächen der Parzellen 1236 im Ausmaß von 255m² und 242m² KG Wullersdorf von Herrn Leopold Oster, 2041 Wullersdorf per 31.12.2023 vor.

Der Gemeinderat möge die Kündigung von Teilflächen der Parzellen 1236 im Ausmaß von 255m² und 242m² KG Wullersdorf von Herrn Leopold Oster, 2041 Wullersdorf per 31.12.2023, zur Kenntnis nehmen.

o. Zehetmayer Karl – Antrag auf Pacht einer Teilfläche der Parz. 1236 KG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Karl Zehetmayer, 2020 Kleinstetteldorf auf Pachtung einer Teilfläche der Wegparzelle 1236 (255m²) in der KG Wullersdorf vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Karl Zehetmayer, 2020 Kleinstetteldorf auf Pachtung einer Teilfläche der Wegparzelle 1236 (255m²) in der KG Wullersdorf, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

p. Niedermayer David – Ansuchen um Pacht eines Teilstückes der Wegparzelle 1236 KG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn David Niedermayer, 2041 Hetzmannsdorf auf Pacht eines Teilstückes der Wegparzelle 1236 KG Wullersdorf im Ausmaß von ca. 242m² per 01.01.2024 vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn David Niedermayer, 2041 Hetzmannsdorf auf Pacht eines Teilstückes der Wegparzelle 1236 KG Wullersdorf im Ausmaß von ca. 242m² per 01.01.2024, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

q. Wingelhofer Ronald – Ansuchen um Pacht eines Teilstückes der Wegparzelle 2181 KG Immendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Ronald Wingelhofer, 2084 Weitersfeld auf Pacht eines Teilstückes der Wegparzelle 2181 KG Immendorf im Ausmaß von ca. 504m² per 01.01.2024 vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Ronald Wingelhofer, 2084 Weitersfeld auf Pacht eines Teilstückes der Wegparzelle 2181 KG Immendorf im Ausmaß von ca. 504m² per 01.01.2024 zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

r. Verpachtung Gemeindegrundstück Parz. 1608 KG Grund

Dem Gemeinderat liegen, nach erneuter Ausschreibung der Parz. 1608 KG Grund im Ausmaß von 0,6762 ha die Ansuchen von folgenden Personen vor:

Leopold Kipper, 2042 Grund
Johannes Rohringer, 2042 Grund
Andreas Urban, 2041 Wullersdorf
Christian Loyer, 2041 Wullersdorf

Der Gemeinderat möge der Verpachtung der Parz. 1608 KG Grund im Ausmaß von 0,6762 ha an Johannes Rohringer, 2042 Grund per 01.01.2024 zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

s. Verlegung Stromzuleitung Parz. 796/1 KG Grund

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Ramazan Akkaya, 1040 Wien um Genehmigung der Verlegung einer Stromzuleitung vom bestehenden Elektromasten auf Parz. 841 KG Grund (MG Wullersdorf) für seinen Weinkeller auf Parz. 796/1 KG Grund durch die Firma Elektro Piglmaier eU vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Ramazan Akkaya, 1040 Wien um Genehmigung der Verlegung einer Stromzuleitung vom bestehenden Elektromasten auf Parz. 841 KG Grund (MG Wullersdorf) für seinen Weinkeller auf Parz. 796/1 KG Grund durch die Firma Elektro Piglmaier eU, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

7 EVN Lichtservice

a. Leihe der vertragsgegenständlichen Anlagen – Lichtpunkte in der MG Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt der Leihvertrag für alle aktuell bestehenden Lichtpunkte der Marktgemeinde Wullersdorf vor, der aufgrund der gesetzlichen Lage hinsichtlich des SMART Meter-Einbaus notwendig ist.

Seitens der EVN Energieservices GmbH wird versichert, dass es sich hierbei um eine Formalität handelt und jegliche Kosten von der EVN-Lichtservice getragen werden. Der Gemeinde entsteht keinerlei Aufwand.

Der Gemeinderat möge der Leihe der vertragsgegenständlichen Anlagen aufgrund der gesetzlichen Lage hinsichtlich des SMART Meter-Einbaus mit der EVN Energieservices GmbH, ohne zusätzlichen Kosten für die Marktgemeinde Wullersdorf, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

7a Sicherstellung der Grundsätze – Wirtschaftlichkeit – Sparsamkeit – Zweckmäßigkeit – und Einhaltung der Rechtsnormen für den Ausbau der Kinderbetreuung in Wullersdorf

Die unterfertigten Mitglieder der SPÖ Gemeindefraktion stehen uneingeschränkt zum Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen in unserer Gemeinde.

Beim gegenwärtigen Projekt scheinen jedoch einige Punkte ungeklärt:

- Ursprünglich war von Schätzkosten in der Höhe von 1,5 Millionen Euro die Rede.
- In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 24. Jänner 2024 wurde nunmehr eine Architektenleistung an nur einen angefragten Anbieter vergeben auf Basis einer Schätzung von 1 Million Euro.

Um eine Fehleinschätzung und den möglichen Vorwurf einer allfälligen Umgehung des Vergaberechtes (Schwellenwertverordnung) zu verhindern, stellen die Unterfertigten folgenden Antrag:

1. Die Schätzkosten für die Errichtung der Betreuungseinrichtung sind dem Gemeinderat vollumfänglich zur Kenntnis zu bringen.
2. Die Ergebnisse der rechtlichen Prüfung der Schätzung (wie im Vorstandsprotokoll erwähnt) sind ebenfalls vorzulegen.
3. Mit dem beauftragten Architekten ist eine Vereinbarung zu treffen, dass es sich beim vergebenen Honorar um ein Fixhonorar (5% Spielraum wie beschlossen) handelt, das jedenfalls nur dann überschritten werden darf, wenn von dritter Stelle gutachterliche Unterlagen vorliegen, die nicht vorhersehbare Mehrkosten als solche belegen.

Mit diesem Antrag soll sichergestellt werden, dass der Bau nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit erfolgt und alle Rechtsnormen eingehalten werden.

Der Gemeinderat möge dem Dringlichkeitsantrag der SPÖ Gemeindefraktion in der vorliegenden Form zustimmen.

Wird 16:2 Enthaltungen (FPÖ) angenommen.

8 Kinderbetreuungsinitiative – Vergabe Architektenleistungen

Dem Gemeinderat liegt ein Kostenvoranschlag Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, 2020 Hollabrunn für die Architektenleistungen für den Ausbau der Kinderbetreuung in der Höhe von € 97.000,00 exkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge dem Kostenvoranschlag Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, 2020 Hollabrunn für die Architektenleistungen für den Ausbau der Kinderbetreuung in der Höhe von € 97.000,00 exkl. 20% Ust., zustimmen.

Dieser Antrag wird 17:1 Gegenstimme (G. Rohrer) angenommen.

9 Kinderbetreuungsoffensive – Vergabe Baumeister/Generalunternehmer

Dem Gemeinderat liegt, nach Ausschreibung der Arbeiten Baumeister/Generalunternehmer, ein Vergabevoranschlag der Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, 2020 Hollabrunn für die Firma Baumeister Ing. Daniel Brabenetz Bau- und Transport GmbH in der Höhe von € 1.146.656,09 exkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge dem Vergabevoranschlag der Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, 2020 Hollabrunn für die Firma Baumeister Ing. Daniel Brabenetz Bau- und Transport GmbH in der Höhe von € 1.146.656,09 exkl. 20% Ust. zustimmen.

Dieser Antrag wird 17:1 Gegenstimme (G. Rohrer) angenommen.

10 Kinderbetreuungsoffensive – Vergabe Dachdecker/Spenglerarbeiten

Dem Gemeinderat liegt, nach Ausschreibung der Arbeiten Dachdecker/Spengler, ein Vergabevoranschlag der Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, 2020 Hollabrunn für die Firma Spenglerei – Dachdeckerei Pollak GmbH in der Höhe von € 90.927,73 exkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge dem Vergabevoranschlag der Architekten Maurer & Partner ZT GmbH, 2020 Hollabrunn für die Firma Spenglerei – Dachdeckerei Pollak GmbH in der Höhe von € 90.927,73 exkl. 20% Ust., zustimmen.

Dieser Antrag wird 17:1 Gegenstimme (G. Rohrer) angenommen.

11 Kinderbetreuungsoffensive – Beauftragung Planungsleistungen und Fachbaubegleitung Brabenetz Stadl

Für das Bauvorhaben „Brabenetz-Stadl“ im Zuge der Kinderbetreuungsoffensive liegt ein Angebot der TK11 Gebäudetechnik GmbH für die Planungsleistungen und Fachbaubegleitung in der Höhe von insgesamt € 18.500,00 exkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge dem Angebot der TK11 Gebäudetechnik GmbH für die Planungsleistungen und Fachbaubegleitung in der Höhe von insgesamt € 18.500,00 exkl. 20% Ust., zustimmen.

Dieser Antrag wird 17:1 Gegenstimme (G. Rohrer) angenommen.

11a Teilungsplan GZ 42027 KG Wullersdorf

Es liegt der Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 42027 für die KG Wullersdorf vor.

Der Gemeinderat möge dem Teilungsplan der ARGE Vermessung, 2020 Hollabrunn mit der GZ: 42027 für die KG Wullersdorf und der Entwicklung aus dem öffentlichen Gut

von Parzelle

113/2 MG Wullersdorf (öG) 28m²

an Parzelle

106/3 MG Wullersdorf 28m²

Erstellt:
Nicole Schinnerl

Freigegeben:
Bürgermeister Richard Hogl

Datum:
14.03.2024

Version:
1

Ziffer:
1/GR 2024-03-14 ö

Seite:
17

113/2 MG Wullersdorf (öG) 23m²

106/3 MG Wullersdorf 23m²

113/2 MG Wullersdorf (öG) 1.055m²

106/2 MG Wullersdorf 1.055m²

stattgeben.

Dieser Antrag wird 17:1 Gegenstimme (G. Rohrer) angenommen.

12 Kinderbetreuungsoffensive – Beauftragung statisch-konstruktive Bearbeitung Brabenetz Stadl

Für das Bauvorhaben „Brabenetz-Stadl“ im Zuge der Kinderbetreuungsoffensive sind statisch-konstruktive Arbeiten aufgrund einer neuen Stahlbetondecke mit Auswehlungen bei den bestehenden tragenden Wänden und neue massive Wände in Ziegelbauweise, die Fundierung mit Streifenfundamenten und U-Beton nötig.

Ein Angebot der Retter & Partner Ziviltechniker Ges.m.b.H. für die Vorstatik inkl. Ausführung und Fertigstellung liegt in der Höhe von € 8.800,00 exkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge dem Angebot der Retter & Partner Ziviltechniker Ges.m.b.H. für die Vorstatik inkl. Ausführung und Fertigstellung liegt in der Höhe von € 8.800,00 exkl. 20% Ust., zustimmen.

Dieser Antrag wird 17:1 Gegenstimme (G. Rohrer) angenommen.

13 Jugendmusikverein Wullersdorf – Vergabe Fassadenarbeiten

Zur Ausschreibung der Fassadenarbeiten langten bis 29.02.2024 12 Uhr 4 Angebote ein. Die Angebotseröffnung wurde am 29.02.2024 um 19:00 Uhr durchgeführt.

Brabenetz Bau- und Transport GmbH	€ 104.409,24 inkl. 20% MwSt.
LUBI RL&SL GmbH	€ 65.128,80 inkl. 20% MwSt.
SEM Bau GmbH	€ 69.625,20 inkl. 20% MwSt.
Raiffeisen Lagerhaus	€ 56.484,48 inkl. 20% MwSt.

Nach inhaltlicher Prüfung durch Lukas Rohrer, stellt sich die Firma Raiffeisen Lagerhaus als Billigstbieter heraus.

Der Gemeinderat möge dem Angebot der Firma Raiffeisen Lagerhaus in der Höhe von € 56.484,48 inkl. 20% Ust., zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

14 Gemeindewohnung

a. Vergabe Hauptplatz 28/4

Dem Gemeinderat liegt, nach Kündigung des Mietvertrages von Herrn Christoph Pimberger, eine Bewerbung für die ausgeschriebene Gemeindewohnung 2041 Wullersdorf, Hauptplatz 28/4 von Herrn Sascha Machovsky, 2020 Hollabrunn, vor.

Der Gemeinderat möge der Vergabe der Gemeindewohnung 2041 Wullersdorf, Hauptplatz 28/4 ab 01.04.2024 an Herrn Sascha Machovsky, 2020 Hollabrunn zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

b. Kündigung Kramer Aloisia, Bahnstrasse 255/2

Dem Gemeinderat liegt die Kündigung des Mietvertrages von Frau Aloisia Kramer für die Gemeindewohnung 2041 Wullersdorf, Bahnstrasse 255/2 per 31.01.2024 vor, sodass das Mietverhältnis mit 29.02.2024 endet.

Der Gemeinderat möge die Kündigung von Frau Aloisia Kramer für die Gemeindewohnung 2041 Wullersdorf, Bahnstrasse 255/2 per 31.01.2024, sodass das Mietverhältnis mit 29.02.2024 endet, zur Kenntnis nehmen.

15 Kanalanschluss des Gebäudes des Tennisklubs Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Kostenvoranschlag der Firma Lang und Menhofer über die Arbeiten zum Anschluss des Gebäudes des Tennisklubs Wullersdorf an das öffentliche Kanalnetz in der Höhe von € 21.685,07 inkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge dem Kostenvoranschlag der Firma Lang und Menhofer über die Arbeiten zum Anschluss des Gebäudes des Tennisklubs Wullersdorf an das öffentliche Kanalnetz in der Höhe von € 21.685,07 inkl. 20% Ust., zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

16 Honorarangebote IUP

Dem Gemeinderat liegt ein Honorarangebot der Firma IUP ZT GmbH über die Ziviltechnikerleistungen zur Errichtung eines Regenwasserkanals entlang der L 1066 KG Kalladorf (ABA Wullersdorf) in der Höhe von € 92.462,00 exkl. 20% Ust. und den Ingenieursleistungen für das Ausschreibungsverfahren für den Straßenbau 2024-2026 in der Höhe von € 83.995,00 exkl. 20% Ust. vor.

Der Gemeinderat möge dem Honorarangebot der Firma IUP ZT GmbH über die Ziviltechnikerleistungen zur Errichtung eines Regenwasserkanals entlang der L 1066 KG Kalladorf (ABA Wullersdorf) in der Höhe von € 92.462,00 exkl. 20% Ust. und den Ingenieursleistungen für das Ausschreibungsverfahren für den Straßenbau 2024-2026 in der Höhe von € 83.995,00 exkl. 20% Ust., zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

17 Straßenbau

Dem Gemeinderat liegen zwei Varianten der Firma Lang&Menhofer zum Einfahrtsbereich 2022 Immendorf 114 (Hintaus bei Gutshof), geprüft durch das Planungsbüro IUP, vor.

Variante 1: € 5.670,95 inkl. 20% USt.

Variante 2: € 12.526,16 inkl. 20% USt.

Vorgeschlagen und empfohlen wird die Variante 2, da diese einen Großteil der anfallenden Oberflächenwässer in den bestehenden Mischwasserkanal einleiten kann bzw. das Eindringen von Oberflächenwasser auf die Parz. 201 und 202 größtenteils verhindern kann.

Der Gemeinderat möge der Vergabe der Straßenbaumaßnahmen zum Einfahrtsbereich 2022 Immendorf 114 (Hintaus bei Gutshof), geprüft durch das Planungsbüro IUP und der Empfehlung folgend, in der Höhe von € 12.526,16 inkl. 20% Ust. zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

18 Schutzzone Kellergasse

a. Angebot des Büros Dr. Paula für LEADER Förderung

Dem Gemeinderat liegt ein Angebot des Planungsbüros Dr. Paula betreffend die Erarbeitung eines Teilbebauungsplanes aller Kellergasse der Großgemeinde Wullersdorf in der Höhe von € 20.353,60 inkl. 20% MwSt. Bei den nicht genau abschätzbaren Positionen handelt es sich um Kostenschätzungen; abgerechnet wird nach tatsächlichem Aufwand)

Der Gemeinderat möge dem Angebot des Planungsbüros Dr. Paula betreffend die Erarbeitung eines Teilbebauungsplanes aller Kellergasse der Großgemeinde Wullersdorf in der Höhe von € 20.353,60 inkl. 20% MwSt. (Abrechnung nach tatsächlichem Aufwand) zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Anmerkung: Das Projekt wird bei LEADER zur Förderung eingereicht.


Schriftführer


g.g.g.
Bürgermeister


Protokollfertiger (ÖVP)


Protokollfertiger (SPÖ)


Protokollfertiger (FPÖ)